

Mitteilungen

Dialog Ethik

Kindeswohl im Spital – was hospitalisierten Kindern und Jugendlichen gut tut

Die Studie «Kindeswohl im Spital – eine qualitative Studie zum Wohlbefinden hospitalisierter Kinder und Jugendlicher» der Stiftung Dialog Ethik und des Kinderspitals Zürich präsentiert einen Kriterienkatalog für die Behandlung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Spital.

In den letzten drei Jahrzehnten hat sich die Situation für Kinder und Jugendliche in Schweizer Kinderspitälern stark verändert. Während Kinder früher beispielsweise die meiste Zeit im Bett verbringen mussten und ihre Eltern nur wenige Stunden pro Tag sehen durften, hat sich auf der Grundlage der modernen Kinderrechte der Alltag im Kinderspital verbessert. Auch vor dem Hintergrund der hochspezialisierten Medizin hat sich das Kindeswohl zu einem zentralen Konzept entwickelt. Was aber ist mit «Kindeswohl» gemeint?

Diese Frage stellten wir im Rahmen der Studie Patienten, Eltern und zahlreichen Mitarbeitenden des Kinderspitals Zürich und des Rehabilitationszentrums Affoltern (Ärzte, Pflegende, administrative Mitarbeitende,

Clowns, Freiwillige, Lehrpersonen, Physiotherapeuten, Psychologen, Sozialberater etc.).

Auf der Grundlage der insgesamt 68 Interviews wurden zu den folgenden Kategorien 40 Kriterien für das Kindeswohl im Spital erarbeitet:

- Krankheits- und therapiebezogene Bedürfnisse des Kindes
- emotionales Wohlbefinden des Kindes
- Ermutigung und Befähigung des Kindes
- Normalität und gewohntes Leben für das Kind
- Familienorientierung
- professionelle Betreuung

Dieser Kriterienkatalog dient als Orientierung in der Praxis und kann in Entscheidungen im Einzelfall einfließen oder bei der Reflexion über die Rahmenbedingungen für die Realisierung des Kindeswohls im Spital einbezogen werden.

Der Studienbericht kann auf der Website von Dialog Ethik heruntergeladen werden: www.dialog-ethik.ch

Ansprechpartner:

Dr. phil. Andrea Abraham,
Leitung Forschung Institut Dialog Ethik
Tel.: 044 252 42 01
E-Mail: [aabraham\[at\]dialog-ethik.ch](mailto:aabraham@dialog-ethik.ch)

Hilfskasse für Schweizer Ärzte

Eingegangene Spenden

Vom 1. April bis 30. Juni 2016 sind 22 Spenden im Gesamtbetrag von 3855.17 Franken eingegangen.

Der Stiftungsrat der Hilfskasse für Schweizer Ärzte freut sich sehr, diese Gaben bekanntgeben zu dürfen, und dankt allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich. Damit die Spenden in voller Höhe den Destinatären zukommen, haben wir uns entschlossen, für Spenden unter 500 Franken auf den Versand von persönlichen Dankschreiben zu verzichten. Wir hoffen sehr, dass diese Massnahme bei allen Spendern auf Verständnis stösst.

Der Kassier des Stiftungsrates